

Esenshammer Boßler gewannen die Erich-Nordbruch-Plakette

Dienstag, den 4. April 1989

Mit einem Punkt Vorsprung vor Reitland

It Nordenham. Daß es sich auszahlt, die Breitenarbeit zu fördern und nicht nur auf Spitzensportler zu setzen, strich der Vorsitzende des Klootschießerkreises 1 (Butjadingen), Rolf Blumenberg aus Stollhamm, bei der Siegerehrung der Kreiseinzelmeister am Sonntagabend in Blexen heraus. Blumenberg hatte dafür ein gutes Beispiel parat: Die wertvolle Erich-Nordbruch-Plakette gewann nämlich keiner der drei Vereine, die in der Medaillenwertung vorn lagen, sondern der Klootschießer- und Boßelverein Esenshamm, der in der Summe der Plätze unter den ersten 15 Spitze war. Allerdings mit dem knappsten aller möglichen Vorsprünge, nämlich mit einem Punkt vor Reitland.

Esenshamm kam auf 441 Punkte, Reitland auf 440, es folgten unter zwölf teilnehmenden Vereinen Schweewarden (411), Abbehausen (338) und Waddens (307). In der Wertung der jeweils nur drei ersten Plätze („Medaillenspiegel“) lag Abbehausen vor Waddens und Blexen. Zur Siegerehrung in der Gaststätte „Zur alten Eiche“ konnte Kreisvorsitzender Blumenberg auch Nordenhams Bürgermeister Günter Ede und Dorfgemeinschaftssprecher Uwe Böger begrüßen. Blumenberg rief die Friesenspieler auf, die Freundschaft des Klootschießerkreises zum Butjadinger Turnerbund durch die Teilnahme an der Goetz-Wand-

lung am Himmelfahrtstag, 4. Mai, in Stollhamm zu unterstützen.

„1000 Leute an zwei Tagen durchzuschleusen, das ist schon eine hervorragende Sache“ freute sich der Vorsitzende des gastgebenden Klootschießervereins Blexen, Wilfried Reiners, über den reibungslosen Ablauf der Großveranstaltung (die NWZ berichtete bereits gestern ausführlich). Bürgermeister Ede begrüßte, daß der einheimische Klootschießerverein gerade im Jahr des 1200jährigen Bestehens Blexens die Kreismeisterschaft ausrichtete. Blumenberg empfahl dem Stadtoberhaupt, abseits aller Gedanken an Tiefgarage und Quotenregelung in der SPD eine Siegerehrung bei Klootschießern zu genießen. „Richtige Stimmung“ so der Vorsitzende, habe auf jeden Fall an der Boßelstrecke in Schweewarden an beiden Tagen geherrscht.

So „hochklassigen Sport“ wie man ihn an den insgesamt drei Veranstaltungstagen gesehen habe, denn schon Freitag war mit der Eisenkugel in Augustgroden geboßelt worden, wünschte sich Blumenberg auch für das Klootschießen, „wo wir eine Flaute durchmachen“ Es dürfe nicht wieder vorkommen, daß – wie vor wenigen Wochen geschehen – kein Butjadinger Werfer im Aufgebot des Landesverbandes Oldenburg beim Länderkampf ge-

gen Ostfriesland steht.

Die Siegerehrung der neuen Boßelindividuelle Meister nahmen dann Kreisjugendwartin Karin Blumenberg, Kreisjugendwart Gustav Ottensmeier, Frauenwartin Gisela Bruns, stellvertretender Kreisboßelwart Walter Abbenseth und Boßelwart Erwin Bruns vor. Zwischendurch wurden die Siegerurkunden für die Boßelpunktrunde überreicht. Als Höhepunkt folgte zum Schluß die Übergabe der Erich-Nordbruch-Plakette an Nachwuchsboßler Sascha Schmitz für den Klootschießer- und Boßelverein Esenshamm.

Abschließend veröffentlicht die NWZ noch die Ergebnisse der weiblichen und männlichen A-Jugend und sämtlicher Frauenklassen. Alle anderen Ergebnisse standen bereits in der Montag-Ausgabe.

Ergebnisse – Frauen I, Gummi: 1. Hilke Büsing, Waddens (1501 Meter), 2. Regina Schreiber, Burhave (1398), 3. Heike Barre, Seefeld (1324); **Pockholz:** 1. Marion Meischen, Burhave (1396), 2. Sonja Heuermann, Reitland (1242), 3. Kerstin Meyer, Abbehausen (1160).

Frauen II, Gummi: 1. Erna Hoyer, Fedderwardersiel (1300), 2. Christel Schomaker, Esenshamm (1165), 3. Bärbel Smit, Phiesewarden (1157); **Pockholz:** 1. Irmgard Ratschke, Abbehausen (1084), 2. Gertrud Grewe, Nordenham (1074), 3. Monika Haferkamp, Esenshamm (963).

Frauen III, Gummi: 1. Äne Logemann, Abbehausen (1168), 2. Ursula Stindt, Nordenham (1105), 3. Erna Hoffman, Phiesewarden (1023); **Pockholz:** 1. Frieda Büsing, Blexen (906), 2. Gertrud Tietjen, Nordenham (870), 3. R. Czeranowicz, Phiesewarden (798).

Frauen IV, Gummi: 1. Hilda Rademann, Esenshamm (855), 2. Gertrud Freese, Schweewarden (821), 3. Hilda Lübben, Nordenham (729); **Pockholz:** 1. Gesche Segebade, Esenshamm (746), 2. Anneliese Schmidt, Schweewarden (742), 3. Liesbeth Pargmann, Reitland (721).

Weibliche Jugend A, Gummi: 1. Sandra Oelrichs, Seefeld (1107), 2. Anja Rütermann, Reitland (1072), 3. Andrea Neels, Stollhamm (1068); **Pockholz:** 1. Inka Haase, Stollhamm (1262), 2. Viola Wünsche, Reitland (948), 3. Andrea Dunkhase, Burhave (897).

Männliche Jugend A, Gummi: 1. Frank Ahlhorn, Waddens (1611), 2. Jörn Henzel, Blexen (1521), 3. Bernd Oetken, Burhave (1506); **Pockholz:** 1. Christoph Bruns, Phiesewarden (1457), 2. Uwe Bunjes, Reitland (1456), 3. Christoph Neehuis, Burhave (1445).



Zum vierten Male gewann Karin Hildebrand (Mitte) aus Reitland die Boßelkreismeisterschaft mit der Eisenkugel. Zweite wurde Gisela Schomaker (links) aus Stollhamm, Dritte Hildegard Huth (rechts) aus Schweewarden.



Mit Schablonen überprüft Kreisboßelwart Erwin Bruns, ob die Boßelkugeln den richtigen Durchmesser haben. Bilder: Hayssen